



# LVWB

1170 Wien, Beheimgasse 5-7  
Tel.: 01 405 63 20 / Fax -20 DW

Landesverband Wien Bowling  
Plus Bowling Center

Sekretariat: Mi 18-19 Uhr  
[www.bowling-wien.at](http://www.bowling-wien.at)

---

## Protokoll zur Generalversammlung des LVWB am 25. Mai 2011

*Der amtierende Präsident des LVWB führt den Vorsitz*

### **1. BEGRÜSSUNG UND BESCHLUSSFÄHIGKEIT**

Der amtierende Präsident Max KUGEL eröffnet um 19.10 Uhr die Generalversammlung und begrüßt die Anwesenden.

#### **Anwesend**

Vorstand: Max KUGEL, Carina LINDUSKA, Christian KÖRBER, Monika SCHMOTZ, Herta PERSCHY, Christian SÖLLNER, Hermann GSANDTNER, Andreas KATZER, Christine ROHRMOSER

Kontrolle: Erwin KRAL

Wahlkomitee: Christoph ROHRMOSER (Vorsitzender), Erwin KRAL, Rosemarie KRAL, Otto TERGOWITSCH

ÖSKB-Präsidium: Anton R. Schön

Vereine: siehe beiliegende Unterschriftenliste

#### **Stimmberechtigung**

Von 30 gemeldeten Vereinen waren von 24 Vereinen Delegierte anwesend, d.s. 80%, die 56 von insgesamt 63 Sektionen, d.s. ~ 89%, vertraten. Damit war, gem. Statuten §9 Pkt. 9, die Beschlussfähigkeit gegeben. Der Antrag von Präsident Kugel zur Toleranz, dass die alleinigen Vertreter jener Vereine, die zwei oder mehr Vertreter hätten entsenden sollen, die volle Stimmberechtigung haben, wurde einstimmig angenommen.

## **2. BERICHT DER VORSTANDSMITGLIEDER**

### **a. Bericht des Präsidenten**

Liebe Bowlingspielerinnen, liebe Bowlingspieler,

In unserer kurzlebigen Zeit kann man sagen: kaum hat eine Funktionsperiode begonnen ist sie auch schon wieder beendet. Dieses Ende ist bereits das Vierte seit ich 1999 erstmalig zum Präsidenten des LVWB gewählt wurde und ich stelle vor meine Berichterstattung den Dank an mein Team, ohne dessen Unterstützung ich sicher nicht arbeiten hätte können.

In der jetzt beendeten Funktionsperiode wurde eine deutliche Leistungssteigerung bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den verschiedenen Landes- und Staatsmeisterschaften sowie den Österreichischen Meisterschaften erreicht. Österreich ist in Europa kein unbekanntes Bowlingland mehr sondern anerkannt. Dass dieser Erfolg besonders mit einem Namen verbunden ist, ist als bekannt vorauszusetzen. Aber im Soge von Thomas Gross und seiner Gattin Ivo Gross sind auch andere zur Leistungssteigerung angetreten und auch in den nationalen Meisterschaften ist das Streben nach dem ersten Platz und damit einen xxxxfachen Staatsmeister bzw. Staatsmeisterin zu schlagen leistungsfördernd.

Der Ausblick auf die Zukunft ist sehr gut mit einer Einschränkung: die weibliche Jugend fehlt bzw. zieht sich zurück. Schade, denn im Jahre 2013 sind in Wien die Europäischen Jugendmeisterschaften und als Gastgeber wollen wir doch komplett antreten. Also alle Mitglieder des LVWB sind gefordert, Jugend zum Sport zu bringen. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf den Jugendkoordinator im ÖSKB Gerry Fuchs und seine Ideen.

Zahlen in Bezug auf die Mitglieder des LVWB überlasse ich zur Darstellung unserer Meldereferentin.

Zahlen betreffend der Planung, Durchführung und Koordination im Sport werden von unserem Sportobmann Christian Söllner gebracht.

Einen ausführlichen Rück- und Ausblick betreff Sportgeschehen wird der Vizepräsident des LVWB für Sport Christian Körber bringen.

Anlässlich der letzten Präsidentenkonferenz Bowling in Klagenfurt, bei gleichzeitiger Abhaltung der Tagung der Sportdirektoren der einzelnen Bundesländer wurde vorausblickend gearbeitet. Nähere Informationen von unserem Gast Anton R. Schön, Sportdirektor im ÖSKB für Bowling.

Hallensituation in Wien: bespielt werden derzeit die Brunswickhallen, die Floridohalle, Cumberlandhalle und die Verbandshalle Plus Bowling. Wir haben in den letzten Jahren versucht, für alle Hallen eine Übereinstimmung der Spielkonditionen zu erreichen, leider ist dies nicht gelungen.

Wir mussten uns im letzten Kalenderjahr vom Geschäftsführer der Plushalle und HC im Bowling trennen und es wurde eine Strafanzeige eingebracht. Nähere Informationen sind auf Grund der geltenden Unschuldsvermutungen nicht möglich.

Wenn ihr, die Mitglieder des Landesverbandes Wien Bowling, vertreten durch eure Vereine, mir und meinem Team wieder das Vertrauen aussprecht, so könnt ihr sicher sein, dass wir für eine weitere, positive Entwicklung des Bowlingsports arbeiten werden.

Herzlichen Dank. Mit einem GUT HOLZ

Maximilian Kugel  
Präsident des LVWB

## **b. Bericht Vizepräsidentin / Meldereferentin**

Derzeit sind wir 30 Vereine mit 763 gemeldeten Spielern, dies ergibt per Juni 2010 ein Minus von 30 Spielern.

Erfreulicherweise können wir ab kommendem Herbst einen neuen Verein – Blue Pin Special – bei uns im Landesverband begrüßen. Hier wird in Zusammenarbeit mit Fr. Monika Welzig und Hrn. Claus Frantz eine eigene Liga für Teilnehmer mit Behinderung im Spielbetrieb des Landesverbandes integriert.

Zur abgelaufenen Saison gibt es beim Meldereferat keine nennenswerten Vorfälle, es läuft aus meiner Sicht sehr gut!

Die Nenntage finden heuer an folgenden Tagen statt:

- Mittwoch 01.06.2011 und
- Mittwoch 08.06.2011, jeweils in der Zeit von 18 - 19.30 Uhr

Die Unterlagen wurden bereits letzte Woche an die Vereinsvertreter gesendet. Besonderes Augenmerk ist auf den Ablauf der Spielerpässe zu richten da dies heuer 115 Spieler betrifft. Es ist unbedingt ein aktuelles Foto vorzulegen!

Die Förderungen beim Magistrat wurden eingereicht und sind im Laufen.

Bezüglich Ausbildung: auch heuer wird im Sommer wieder ein Übungsleiterkurs unter der Leitung von Hrn. Gerald Fuchs stattfinden. Genaue Informationen folgen noch. Gerne nehme ich Vorabanmeldungen entgegen. Weiterführend wird es voraussichtlich 2012 wieder einen Kurs zum Instruktor (staatlich geprüfter Lehrwart) an der Bundessportakademie in Linz geben. Wer aus vorangegangenen Kursen Ausweise zum Verlängern hat, ersuche ich, diese bei mir oder Hrn. Schön abzugeben.

Zum Thema Doping wäre es möglich, in Zusammenarbeit mit dem ÖSKB eine Informationsveranstaltung für Interessierte durchzuführen. Auch hier ersuche ich um Info.

Bezüglich Jugendarbeit freue ich mich, Hrn. Fuchs als ÖSKB Jugendvertreter begrüßen zu dürfen. Die erste Maßnahme war ein Workshop am vergangenen Wochenende in Linz über Strukturen zur Jugendarbeit. Diesbezüglich wünsche ich diesem Projekt in Ausblick auf unsere Zukunft viel Erfolg.

Ich danke für Euer Vertrauen in der abgelaufenen Saison - Gut Holz

Vizepräsidentin/Meldereferat  
Carina Linduska

### **c. Bericht Vizepräsident für Sport**

Im November 2010 wurde ich im Rahmen der Jahreshauptversammlung zum neuen Vizepräsidenten für den Bereich Sport kooptiert. Die Zeit bis zur folgenden Generalversammlung war nicht gerade lang, um neue Ideen umzusetzen.

Meine Hauptaufgaben lagen ab dieser Zeit in der Zusammenarbeit mit dem Sportobmann, um ihm beratend zur Seite zu stehen, Kontakte mit den Hallen und Vereinen zu führen, und ein sportliches Bindeglied zwischen dem Verband und seinen Mitgliedern zu sein.

Neue, vielleicht auch alte Gedanken, die in einer einberufenen Sportobmännersitzung mit großer Beteiligung zur Sprache kamen, wurden leider im folgenden Sportausschuss nur teilweise übernommen und beschlossen. Weitblick und ein Miteinander sollte auch hier unser Ziel sein.

Die Zukunft unseres Sports liegt sicherlich nicht nur hinsichtlich kommender Großereignisse, wie der Junioren EM 2013, in der Betreuung der Jugend und deren Umfeld.

Rein sportliche Aspekte sind einfach zu wenig, um langfristig neue Jugendliche zu gewinnen und zu behalten. Die Vereine sind angehalten, diesen Prozess mit uns zu führen und gemeinsame Ziele voranzutreiben. Erste Ansätze wurden bereits durchdacht und umgesetzt.

Generell bedanke ich mich speziell bei den Vereinen, die bereits in den vergangenen Jahren begonnen haben, Jugendarbeit als ihr Ziel im Vereinsbestand zu sehen.

So bedanke ich mich für das Vertrauen der vergangenen Monate, und würde mich freuen, neue Aufgaben in der Zukunft weiter voranzutreiben.

Christian Körber e.h.  
Vizepräsident Sport-LVWB

#### d. Bericht Kassierin

LVWB 2010/2011

Nenngelder	11.007,00	Nationalteam	1.116,00
Passmanipulation	13.467,00	Senioren	3.942,00
Refundierung ÖSKB	1.953,00	Jugend	1.000,00
Sportförderungsmittel	6.262,00	Finale/Zuschüsse RL	4.655,00
Subventionen MA51	3.427,00	Sekretariatskosten	990,00
Vergütung Bowlinghallen	3.000,00	EDV, Internet	2.271,00
		Abgaben ÖSKB	9.960,00
		Pokale, Medaillen	5.238,00
		Schiedsrichter	7.213,00
		Sonst.Kosten	985,00
	39.116,00		37.370,00

Überschuss 1.746,00

Stand 30.April 2011

Monika Schmotz e.h.  
Kassierin des LVWB

#### e. Bericht Sportobmann

Liebe Sportfreunde!

Die letzten 3 Sportjahre sind wie im Flug vergangen und ich möchte mich für euer Vertrauen bedanken sowie einen kleinen Rückblick erstellen.

Es waren erfolgreiche Jahre auf nationaler und internationaler Ebene. National fielen viele neue Rekorde und international haben unsere Vorzeigebowler, Thomas und Ivonne Gross, beachtliche Erfolge erzielt. Bei Beteiligungen an internationalen Turnieren konnten auch einige andere Spieler mit ihren Leistungen aufzeigen und Erfahrungen sammeln.

Die ESBC 2010 in Wien brachten einen neuen Teilnehmerrekord von fast 1200 Spielern und Gästen (Österreich startete mit 113 Aktiven). Eine große Anforderung an alle Verantwortlichen und tolle Erfolge unserer Teilnehmer mit dem 2. Platz im Medaillenspiegel, zeigten einen würdigen Ausgang des Turniers.

Das traditionelle Vienna Open Turnier zeigte uns viele professionelle Bowler aus der ganzen Welt in der Plushalle und ist dank der Organisation und vieler helfender Hände ein fixer Bestandteil unserer Bowlinglandschaft geworden.

Die Probleme in der Brunswick- Posthalle wurden bestmöglich bereinigt, bis auf den Ausfall von mehreren Bahnen beim STM Doppelbewerb, der eine Neuaustragung mit Terminproblemen zur Folge hatte. Man bemühte sich sichtlich die Fehlerquellen zu beseitigen, sodass viele neue Rekorde in der Zwischenzeit gespielt wurden.

Die Cumberland-Bowlinghalle wurde in den Spielbetrieb einiger Bewerbe aufgenommen, sodass wir jetzt 5 Hallen in Wien bespielen können und ein breiteres Leistungsspektrum zeigen können.

In der Brunswick-Praterhalle gab es heftige Proteste einiger Spieler über nicht funktionierende Parkautomaten bei der Zufahrt und deren Umstellung. Die Betreiber hoffen aber auch dieses Problem zwischenzeitig in den Griff bekommen zu haben. Die Angestellten der Bowlinghalle haben keinerlei Einfluss auf die Funktionsfähigkeit der Anlage. Lediglich wenn kein Parkplatz innerhalb der Bowlingschrankenanlage zu finden ist, wird man auf die kostenpflichtige Zufahrtsstraße ausweichen müssen. Zum Sportbetrieb gibt es keine besonderen Anmerkungen.

Unsere Plus Bowlinghalle bemüht sich unter neuer Betriebsführung attraktive Bahnenverhältnisse im Rahmen der Sportliga für alle Interessierten zu schaffen. Investitionen zeigen die Halle in neuem Glanz, bereit für neue Aufgaben und Turniere.

Die anfänglichen Schwierigkeiten bei der Umstellung in den 5er-Mannschaftsbewerben der unteren Klassen wurden bereinigt und zwischenzeitlich sehr gut angenommen. Die Wiedereinführung der 4er-Meisterschaft in den unteren Klassen wurde als positive Bereicherung des Spielbetriebes anerkannt.

#### Vorschau auf das neue Sportjahr (bei Wiederwahl nach Beschlussfassung)

Neu eingeführt wird der Wiener Cup für die unteren Klassen - ab der 2. Klasse Herren und der 1. Klasse Damen abwärts. Die besten Mannschaften werden dann am Hauptbewerb national teilnehmen.

Nach unserer Auffassung ist der Cupbewerb ein wichtiger Bestandteil unseres Jahresprogrammes, der völlig unterbewertet von den Vereinen beschickt wird und in der jüngsten Vergangenheit die Teilnahme insbesondere bei den Damenmannschaften unter den Erwartungen lag. Es wird bei den oberen Klassen Damen und Herren der Cup wieder als Pflichtbewerb eingeführt.

Die Seniorenbewerbe in Wien werden ab der nächsten Saison auch mit einem Round-Robin-Finale gespielt. Eine attraktive Neuerung für die immer größer werdende Seniorenschar.

In der 5er werden ab nächstes Jahr für die unteren Klassen 14 Runden gespielt, 8 Runden 3er - und an 4 Montagen 4er-Meisterschaft.

In den oberen Klassen bleibt alles beim Alten, jedoch wird nur eine Runde im Prater gespielt.

Die Klassen werden voraussichtlich etwas zusammengelegt, sodass am Montag (bei 5er Meisterschaftsterminen) 2 Hallen spielfrei sind und an 3er-Terminen eine Halle.

Die STM Qualifikationsbewerbe, die in der Florido Bowlinghalle stattfinden, werden in Zukunft in 10 Spielen (in jedem Stockwerk 5 Spiele) entschieden.

Bei entsprechender Teilnehmerzahl in den STM Einzel Qualifikationen, gibt es 2 Runden, die summiert werden. Nach Ausschreibung des ÖSKB und Vorgabe der Teilnehmerzahl erfolgt der Aufstieg ins Semifinale.

#### Staatsmeisterschaftsqualifikationen

Vor jedem Start wird durch den Schiedsrichter in der Begrüßung und auf der Startliste bekanntgegeben, wie viele Starter sich in der Halle qualifizieren.

Die Saison 2011-2012 dauert vom 05. 09. 2011 bis 17. 06. 2012

Zum Abschluss danke ich allen Vereinsmitgliedern für das Vertrauen und würde mich auf eine weitere Zusammenarbeit freuen.

Christian Söllner  
Sportobmann des LVWB

#### **f. Bericht Strafreferent**

Da nach Ansicht von Hermann Gsandtner die strafrechtlichen Angelegenheiten eine sehr private Sache sind, gab es von ihm keinen schriftlichen Bericht.

Nach einigen Jahren minderer Strafvergehen wurde in den letzten Monaten leider eine Entwicklung beobachtet, die Besorgnis erregend ist. Es geschieht immer wieder, dass offizielle Funktionäre, dazu zählen die Centerleiter, die Schiedsrichter usw., von einigen Spielern angegriffen, beschimpft und sogar bedroht werden. Das Strafreferat wird Benehmen dieser Art nicht mehr dulden. Disziplin und sportliche Fairness zeichnen einen echten Sportler aus, sollten eine Charaktereigenschaft sein.

Hermann Gsandtner richtet einen Appell an die Vertreter der Vereine, in Zukunft solche Verhaltensweisen zu unterbinden.

#### **g. Bericht Schiedsrichterobmann**

Rückblickend auf das Spieljahr 2010 / 2011 muss leider festgehalten werden, dass das Verhalten vieler Spieler immer mehr zu wünschen übrig lässt.

Speziell einige junge Spieler, auch ehemalige Nationalteamspieler, legen keinen Wert auf sportliche Fairness und vor allem auch sportliches Benehmen sowohl vor als auch während und nach einem Bewerb. Regelwidrige Verstöße und unangebrachte Unmutsäußerungen, ja sogar Drohungen gegenüber den Schiedsrichtern stehen heute bereits auf der Tagesordnung.

Um diesen Verhaltensweisen einen Riegel vorzuschieben, werden in der nächsten Saison die Vergehen strenger geahndet und härtere Strafen verhängt.

Wir ersuchen alle Vereine, bei denen jene Spieler gemeldet sind, sich eingehend mit dieser Problematik zu befassen.

Alle Schiedsrichter des LVWB verrichten diese Tätigkeit aus Liebe zu diesem Sport und haben immer ein offenes Ohr für alle Belange der Spieler und leiten diverse Anregungen und Beschwerden an die betreffenden Stellen weiter.

In der Hoffnung, dass die nächste Saison ‚friedlicher‘ abläuft.

Andreas Katzer  
Schiedsrichterobmann e.h.

### **3. RECHNUNGSABSCHLUSS**

Die Zahlen zum Finanzgebaren des LVWB in der abgelaufenen Saison 2010/2011 wurden den Vereinsdelegierten in schriftlicher Form ausgehändigt. Die Abstimmung über die Entlastung der Kassierin war einstimmig, keine Stimmenthaltungen.

#### **4. VORANSCHLAG FÜR DIE KOMMENDE SAISON 2011/2012**

Da die Nenntage für die kommende Saison erst nach der Generalversammlung stattfinden und da bereits bekannt ist, dass es zu gravierenden Veränderungen in den Vereinsstrukturen kommen wird, wurde der Antrag auf Vertrauensvorschuss gestellt, der einstimmig angenommen wurde.

#### **5. DRINGLICHKEITSANTRÄGE**

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge gem. §9 Pkt. 10 der Statuten vor.

#### **6. RECHNUNGSPRÜFUNG**

Erwin Kral berichtet, dass die Kassa regelmäßig überprüft und für richtig befunden wurde. Er beantragt die Entlastung des Vorstandes, welche einstimmig gegeben wurde.

---

*Der Vorsitzende des Wahlkomitees, Christoph Rohrmoser, übernimmt den Vorsitz*

#### **7. WAHLVORSCHLÄGE – KANDIDATEN**

Das Wahlkomitee trat zu folgenden Terminen zusammen:

Mittwoch, 23. Februar, 23. März, 13. April und 11. Mai 2011, jeweils von 19 – 20 Uhr im kleinen Sitzungssaal. Da zum letzten Termin der Vorsitzende, Herr Helmut Schmekal, krankheitsbedingt nicht erscheinen konnte, Frau Sylvia sowie Herr Otto Tergowitsch sich auf einem Kuraufenthalt befanden, wurde das Wahlkomitee durch mich, Christoph Rohrmoser, erweitert. Frau Rosemarie Kral und Herr Erwin Kral wählten mich zum neuen Vorsitzenden.

Es wurde ein Wahlvorschlag eingebracht, und zwar zum letzten Termin am 11.05.2011, überbracht durch Frau Christine Rohrmoser, Schriftführerin des LVWB, im Namen des aktiven Vorstandes.

Es werden folgende Personen zur Wahl vorgeschlagen:

Präsident des LVWB	Maximilian Kugel
Erster Vizepräsident- Leiter des Sekretariats	Carina Linduska
Zweiter Vizepräsident- Sportverantwortlicher	Christian Körber
Kassier	Monika Schmotz
Kassier-Stellvertreter	Herta Perschy
Sportobmann	Christian Söllner
Pass- und Meldereferent	Carina Linduska
Strafreferent	Hermann Gsandtner
Schiedsrichterobmann	Andreas Katzer
Sekretär/Schriftführer	Christine Rohrmoser



### **a. Abstimmung zur Blockwahl**

Da nur ein Wahlvorschlag, nämlich der jener Personen, die bis dato die Funktionen des Vorstandes ausführten, eingelangt war, wurde von Christoph Rohmoser der Antrag zu einer Blockwahl gestellt. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **b. Wahl des neuen Vorstandes für die Periode 2011 - 2014**

Der Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen.

### **c. Wahl der neuen Kontrolle für die Periode 2011 – 2014**

Die beiden Kandidaten Christine Prokop und Willibald Erhart wurden einstimmig mit der Aufgabe der Kontrolle gewählt.

Der Vorsitzende fragt die neu gewählten Vorstandsmitglieder und die Mitglieder der Kontrolle ob sie die Wahl annehmen. Die Wahl wurde von allen angenommen. Präsident Max Kugel betont, dass es sicher die letzte Periode sein wird, in der er eine Funktion im Vorstand ausüben wird.

---

*Der neue Präsident übernimmt den Vorsitz*

Präsident Max Kugel weist darauf hin, dass weitere Vorstandsmitglieder (z.B. Schriftführer-Stellvertreter) bei Bedarf kooptiert werden.

## **8. WAHL DER ERFORDERLICHEN AUSSCHUSSMITGLIEDER DURCH AKKLAMATION**

### **a. Sportausschuss**

Es werden im neuen Sportausschuss aus folgenden Bereichen Mitglieder nominiert:

- Senioren
- Jugend
- Damen obere Liga
- Damen untere Ligen
- Herren obere Ligen
- Herren untere Ligen
- neutrale Person

Folgende Personen wurden von Christian Söllner als mögliche Kandidaten genannt: Körber Christian, Gross Thomas, Frötschl Alfred, Simané Erwin, Mayer Anita, Linduska Carina, Kamelor Peter (als unabhängiges Mitglied) und Krobath Günter (als beratendes Mitglied). Alle Mitglieder sind stimmberechtigt.

## **9. ANFRAGEN BZW. ANTRÄGE AN DEN NEUEN VORSTAND**

Die Spielgemeinschaft Pegasus-Kobra brachte folgenden Antrag an die Generalversammlung ein:

„Die Statuten des Landesverbandes Wien Bowling werden derart geändert, dass ein von den Senioren bestimmter Vertreter dem Vorstand des Landesverbandes Wien Bowling mit Sitz und Stimme anzugehören hat.“

Nach eingehender Diskussion wurde festgehalten, dass die Interessen der Senioren durch Sitz und Stimme im Sportausschuss genügend vertreten sind.

Es wurde die Anfrage gestellt, ob diesem Antrag weiter nachgegangen werden soll. Dies wurde, mit 2 Stimmenhaltungen, abgelehnt.

## **10. ALLFÄLLIGES**

- Holzgruber Johann stellte diverse Anfragen zur Abrechnung des LVWB und wurde darauf hingewiesen, dass es sich dabei um Angelegenheiten des ÖSKB handelt.
- Der Vorstand weist nochmals darauf hin, dass alle Vorstandsmitglieder ihre Aufgabe ehrenamtlich ausüben und keine Bezahlung dafür erhalten.
- Anton R. Schön zitiert auszugsweise aus seinem Protokoll der Präsidenten- und Sportobmännerkonferenz in Klagenfurt, welches in den nächsten Tagen auf der ÖSKB-Homepage zu lesen sein wird.
- Christian Körber bringt das Thema Qualifikationsspiele STM in der Florido-Halle zur Diskussion. Da es immer wieder Beschwerden gab, dass bei ungerader Spielanzahl die beiden Stockwerke ungleich bespielt werden, wird voraussichtlich ab Saison 2011 / 2012 die Anzahl der Spiele für die Qualifikation in dieser Halle auf 10 erhöht. Eine endgültige Entscheidung wird im Sportausschuss getroffen.

Präsident Kugel schließt die Generalversammlung um 20.45 Uhr.

Christine Rohrmoser e.h.  
Schriftführerin des LVWB

Maximilian Kugel e.h.  
Präsident des LVWB

---

Beilage:

Unterschriftenliste zur GV

Ergeht an:

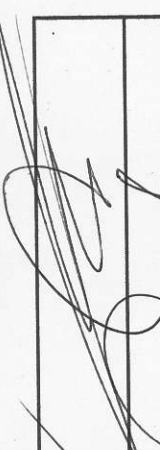
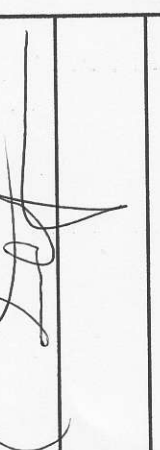




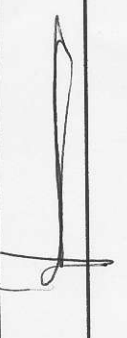



Vorstand und Funktionäre

Vereine

Vereinspolizei







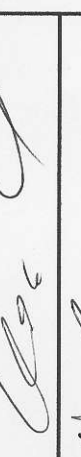


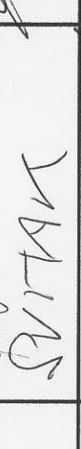

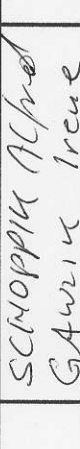


Beilage zur Bowlinginfo

Veröffentlichung auf der Homepage

Verein	Sektionen	Teilnehmer	Unterschrift
1. Österreichische Bowling Spezis	1	SEITZ	
BC 3001	1	RAFETSEDER H.	
BC Alcatel-Lucent Austria	1		
AUA	1		
Big Bowling Club	1	WALTER	
Black Jack Bowler	2		
BC Casino Wien	2	SCHMOTZ	
BV Cosmos Wien	2	TERGOWITSCH	
Erste Bank	1	W. FARMAC	W. FARMAC
BC Etoile	1		
BC Favoriten	1	FRANK René	
BC Future/BTA	3	KRAMPER Josef	
BC Gambler	1	Abelgard	
BC Kornland	1	LECHNER Gerhard	
SG Pegasus-Kobra	2	SWIETLI	
BSC Phönix Wien	3	SIMANEŠ	

63

30

BC Pinteufel	1	Brandt Th	
Polehnia Bowlingclub Wien	1	HEINRICH	
BC PV Wien	1		
BC Split	1	ZATKA	
Sportunion BC Funk	36Rc		
BC Stadlau	6	SPITZER	
Strike and Spare Bowling Club Vienna	1	WILK-C	
Team Bowling 4 you	3	SVITAN	
BC Tyrolia	5	SCHOPIK Alfred GAWRIK Irene	 
BC Unistahl	4	Thomas Grass Dr. Georg JENEINISCH	 
BC Vienna Striker	5	FERNER Peter	
BC Weisser Riese	30	BOWMEISTER	
BC Wiking	1		
BC Wohnwelt Team 17	1	Koersch	